

Irreale Kräfte der unwissenden beteubenden Mächte / Chapter 7 --Harry/Draco

Von abgemeldet

Nun das nächste Chapter...hoffe es gefällt euch, und ich bürde, um R/R,
BÜÜÜÜDDDDDEEEEE.*hoff*
Ok, dann einfach mal lesen...

Lob und Kritik an: celos@h-page.de

Thx an: weiterhin: Natascha für die Unterstützung, Ramona für den Zweifel *lach*,
hab dich lieb, Sarah für deine Ehrlichkeit ...
Neuerdings: An meinen Bruder für die Gezwungene Schnelligkeit *nachdenk*; und
Herm für die Entdeckung das Ich Dumbledore falsch geschrieben habe. *irgendwie
hab ich das übersehen*, na ja thx.
ALLE: die mir diese netten R/R geschrieben haben,

#####

Chapter 7 >>>Ein unerwarteter Abend <<<

Der erste tag war also geschafft.
Das schlimmste hatte Harry überstanden. Aber was sollte noch kommen? Daran
wollte er nicht denken, also kehrte er sofort in sein Schlafgemach und fiel erschöpft in
sein Bett. Zu seiner Verblüffung war er nicht müde.
Also lag er da, einfach so, zur decke starrend, nachdenkend.
Es war die Zeit in der alle schlafend in ihrem Zimmern lagen. Ron schnarchte friedlich

vor sich hin, und die anderen taten es ihm nach. Doch nicht Harry. Potter, Harry. Warum nur konnte nicht er auch so schnell schlafen wie die anderen. Nein. Er starrte zur Decke, sekundenlang, minutenlang, stundenlang. Er sah auf eine Uhr. Ja es waren jetzt schon 4 Stunden die er so verbrachte.

Und dann kam er zu dem Entschluss, sich ganz schnell und leise aus dem Gemeinschaftsraum zu schmuggeln.

Er tastete die Korridore entlang. Es war düster, ja gerade zu finster. Wohin wollte er eigentlich genau? In die Küche? Oder in die Bibliothek, um sich eins der langweiligsten Bücher zu holen die es dort gab. So würde er vielleicht am schnellsten einschlafen. Aber nein, er ging immer wieder geradeaus. Tastend, schleifend. Er hatte ganz vergessen wie dunkel diese Tage in Hogwarts doch waren. Und Lampen hatten sie ja auch nicht dort, vielleicht hätte er sich eine Öllampe mitnehmen sollen. Aber so hätten sie ihn vermutlich bei seinem kleinen Spaziergang entdeckt.

Plötzlich erschrak Harry leise. Er blieb stehen, weitete seine Augen. Sein Atem war schwer. Weiter hinter ihm war etwas. Er konnte schritte hören. Ja, schritte. Aber wieso hatte er so eine Angst? Harry drängte sich an die Wand. Immer noch zitternd ballte er die Fäuste. Es waren nur Schritte. Aber sie waren anders, diese Schritte. Durch die Nacht erkannte er eine Gestalt. Sie am näher in seine Richtung. Männlich, groß, aber auch vertraut, schien sie Harry.

>>"R.....Ron?"<<, stotterte Harry hoffnungsvoll. Die Gestalt blieb stehen. Schenkte seinen Kopf leicht hin und her.

>>"Wie??? Hey, Potter. Was fällt dir ein."<<, fragte ihn die Gestalt. Diese Stimme. Harry kannte sie zu gut. Er seufzte hörbar laut. Wieso gerade er, und zu dieser Stunde?

>>"Los, antwortete!"<<, befahl ihm die Gestalt. Harry sah ihn an. Er wusste nicht was er meinte, >>"Was?"<<

Die Gestalt kam näher. Er beugte seinen Kopf zu Harry hinunter >>"Wie kannst du es wagen, mich, MICH, mit diesem Wiesel zu verwechseln.... Ich warne dich, Potter!"<<

Harry konnte sich ein lachen nicht verkneifen und blickte ihn wieder an, >>"Was willst du, Malfoy?"<<

Malfoy lehnte sich wieder nach hinten, und grinste leicht zur Decke, >>"Was ich will? Nun da gibt es schon einiges..."<<, Malfoy schaute nun wieder Harry grimmig an, >>"...aber nichts war du mir schon besorgen könntest, außer!!! Potter hol mir was zu Essen...los."<<

Harry stand der Mund offen. Was hatte er da grad gesagt? Ich solle ihm Essen holen. Soll er es sich doch selbst holen. Die Küche ist nicht weit, ähm weg? Wo war...>>"Sag mal Malfoy, wo sind wir hier eigentlich? Es ist so dunkel das ich nichts erkennen kann!"<< Harrys blick schweifte umher.

>>"Selbst mit Brille, immer noch so blind wie ein Maulwurf, nicht Potter?"<<, hauchte

